

PRÄAMBEL

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), in der z.Z. gültigen Fassung, und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), in der Bekanntmachung der Neufassung vom 22.08.1996 (Nds. GVBl. S. 383), hat der Rat der Gemeinde Harsum die 7. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 "Pfungstanger" als Satzung sowie die Begründung beschlossen.

Harsum, den 22. 06. 1998

Siegel

gez. BAULE Bürgermeisterin
gez. MOLDT Gemeindedirektor

VERVIELFÄLTIGUNGSERLAUBNIS

Kartengrundlage: Liegenschaftskarte:
Maßstab 1:1.000

Die Vervielfältigung für eigene nichtgewerbliche Zwecke durch Katasteramt Hildesheim gestattet

VERFAHRENSVERMERKE

Der Verwaltungsausschuß der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 03. 03. 1997 die Aufstellung der 7. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 und die eingeschränkte Beteiligung gem. § 3 (3) und § 13 (1) BauGB beschlossen.

Den Beteiligten im Sinne der §§ 3 (3) und 13 (1) BauGB wurde Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Rat der Gemeinde hat die 7. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes nach Prüfung der Bedenken und Anregungen entsprechend § 3 (2) BauGB in seiner Sitzung am 26. 03. 1998 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr.5 ist gemäß § 12 BauGB am 03. 06. 1998 im Amtsblatt Nr. 22 für den Landkreis Hildesheim bekanntgemacht worden.
Die 7. (vereinfachte) Änderung ist damit am 03. 06. 1998 rechtsverbindlich geworden.

Harsum, den 22. 06. 1998

Siegel

gez. MOLDT Gemeindedirektor

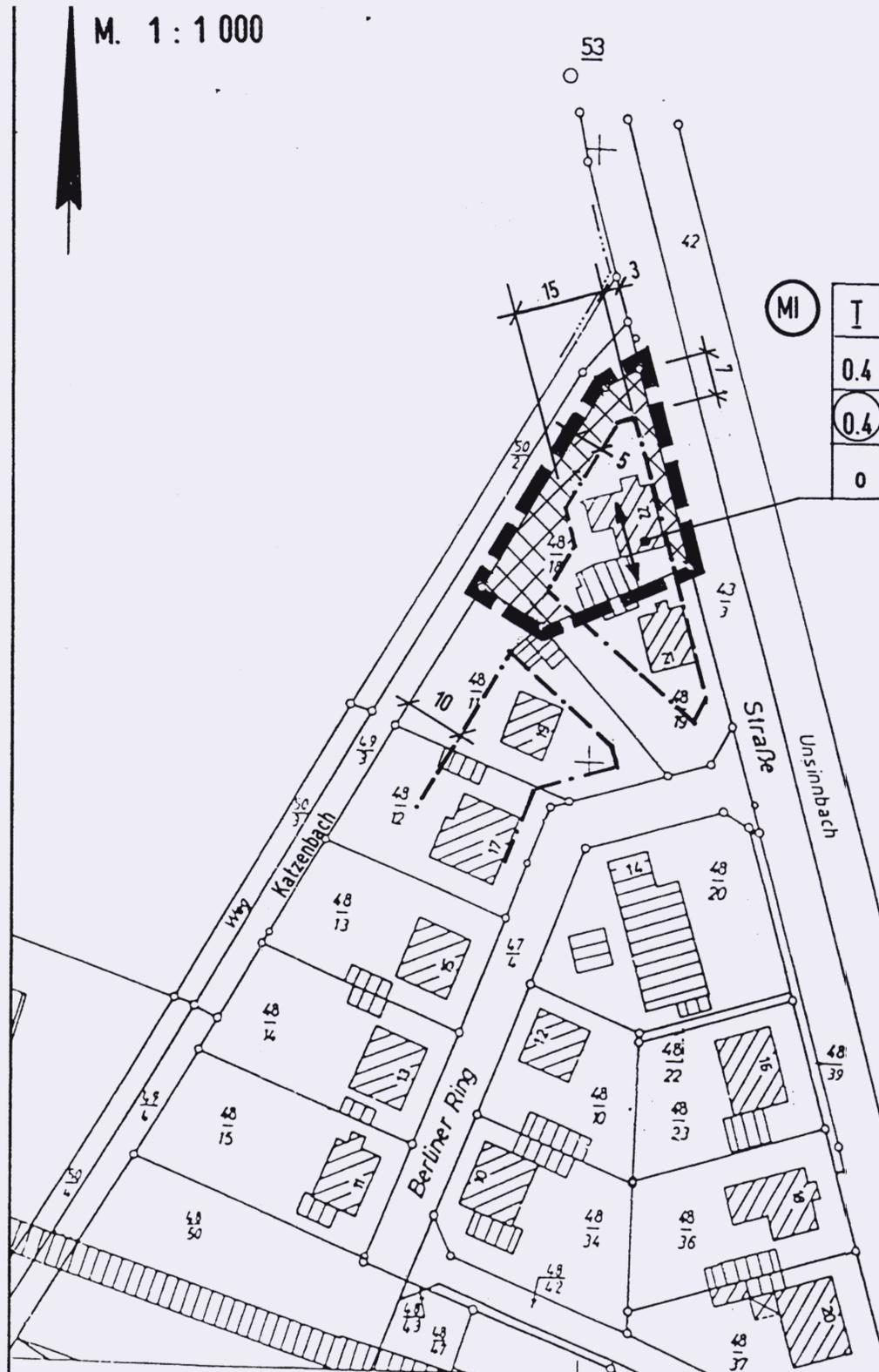
BEGLAUBIGUNGSVERMERK

Die Übereinstimmung dieser Ausfertigung mit der Urschrift wird hiermit festgestellt.

Harsum, den

Gemeinde Harsum
Gemeindedirektor

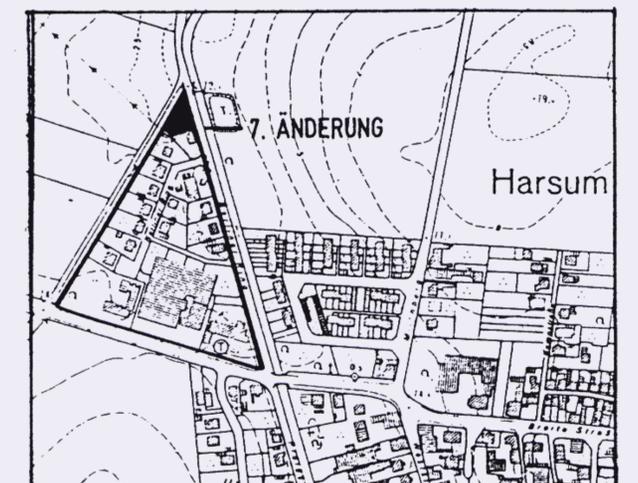
M. 1 : 1 000



ORTSCHAFT HARSUM GEMEINDE HARSUM
LANDKREIS HILDESHEIM
BEBAUUNGSPLAN NR. 5
"PFINGSTANGER"

7.ÄNDERUNG (VEREINFACHTE ÄNDERUNG)
PLANZEICHENERKLÄRUNG

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER 7.ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES
- MISCHGEBIET
- BAUGRENZE
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
- GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
- OFFENE BAUWEISE
- ÜBERBAUBARE " GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- NICHTÜBERBAUBARE " GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- STELLUNG BAULICHER ANLAGEN (LÄNGERE ACHSE DES HAUPTBAUKÖRPERS)



Kartenmaßstab ca. 1:7100; Kartengrundlage im Maßstab 1:5000
Vervielfältigungserlaubnis für Karte M. 1:5 000 erteilt durch Katasteramt Hildesheim am 05.08.1987
Az.: A 925

PLANVERFASSER :
PLANUNGSBÜRO SRL WEBER
GELLERTSTRASSE 5
30175 HANNOVER

A U S F E R T I G U N G